

Freie Fahrt fürs Berufsleben

In den Regener und Teisnacher Werkstätten gab's Abschlusszeugnisse

Regen. Mit der Übergabe der Zertifikate über die Teilnahme am Berufsbildungsbereich der Regener und Teisnacher Werkstätten ist den Teilnehmern der erfolgreiche Abschluss einer beruflichen Qualifizierungsmaßnahme durch die Bundesagentur für Arbeit bescheinigt worden.

Der Geschäftsführer der Lebenshilfe Deggendorf, Volker Kuppler, überreichte die Zertifikate mit Worten des Dankes an die Mitarbeiter. Er lobte alle Anwesenden für ihre engagierte Mitarbeit während der Bildungsmaßnahme. Zusammen mit dem Werksleiter Thomas Jäger, mit Miriam Schneider und Diana Ahnen-Weigand vom Sozialdienst der Werkstätten sowie den Bildungsbegleiterinnen und den zukünftigen Gruppenleitern wurde anschließend mit den Beschäftigten deren Arbeitsplatzübernahme gefeiert.

Aus den Regener Werkstätten



Bei der Zeugnisverleihung: (v. l. stehend:) Diana Ahnend-Weigand, Petra Schreder, Tobias Stangl, Katrin Pachl, Geschäftsführer Volker Kuppler, Manuela Steiner, Jürgen Freundorfer, Jasmin Schauer, Johanna Simmet, Klaus Weber, Christian Triffo, Martin Haimerl, Wolfgang Schreder, Werksleiter Thomas Jäger, Wolfgang Loibl sowie (v. l. sitzend) Andrea Fischer, Jürgen Stoll, Anna-Maria Sack und Miriam Schneider.

– Foto: Hagengruber

wurden Katrin Pachl, Jasmin Schauer, Petra Schreder, Manuela Steiner, Tobias Stangl, Jürgen Stoll und Klaus Weber geehrt, von den Teisnacher Werkstätten Jürgen Freundorfer. Sie alle haben in den jeweiligen Werkstätten in den Bereichen Küche, Montage, Metall und Wäscherei ihre passenden Arbeitsplätze gefunden.

Des Weiteren bietet die Lebenshilfe Deggendorf jungen Leuten verschiedene Ausbildungs- und Praktikumsmöglichkeiten im sozialen, kaufmännischen und handwerklichen Bereich sowie Stellen für ein freiwilliges soziales Jahr oder den Bundesfreiwilligendienst an.

– bb